

TATSACHEN ZUM IMPERIALISMUS

Dollars und Waffen für reaktionäre Regimes

Mit Dollarspritzen, Waffenlieferungen, mit wirtschaftlicher und politischer Unterstützung erhält der Imperialismus, voran sein Hauptland, die USA, reaktionäre Regimes an der Macht. (Vgl. „Neuer Weg“ 5/1983)

Honduras

Dieses Land wurde in einen Militärstützpunkt des USA-Imperialismus verwandelt:

- Hier befindet sich das Hauptquartier für Angriffe auf Nikaragua; für rund 5000 ehemalige Somoza-Söldner ist Honduras Aufmarschgebiet;
- der innere und äußere Unterdrückungsapparat Honduras wird immer mehr ausgebaut; die Streitkräfte verdoppelten sich im Zeitraum seit Juli 1979.
- Rund 50 Militärinstruktoren der USA und rund 100 CIA-Agenten trimmen die honduranische Armee und die Somoza-Banden;
- die USA-Militärhilfe wurde im Vergleich zu 1980 verzehnfacht.

Guatemala

Die grausame Bilanz der 1954 mit USA-Hilfe installierten Militärdiktatur weist aus:

- 90 000 Ermordete, allein 12 000 im letzten Jahr, 50 000 Verschleppte, 30 000 Guatemalteken nach Mexiko vertrieben;
- 80 000 Kinder sind unterernährt;
- Washington hat die guatemaltekeische Armee zur bestausgebildeten und bestbewaffneten in Mittelamerika gemacht; 1982 kamen 54 Millionen Dollar aus sogenannte Sicherheitshilfe aus den USA.

Chile

Folgen der Schreckensherrschaft Pinochets:

- 1 Million Chilenen aus dem Land getrieben, mindestens 30 000 Menschen ermordet, rund 2500 Bürger sind „verschollen“; A
- die USA als größter Handelspartner und Kreditgeber Chiles halten die Militärdiktatur aus;
- BRD-Firmen bauen für Pinochets Armee unter anderem 2 U-Boote; durch umfangreiche Kupferimporte unterstützt die BRD Pinochet.

Paraguay

29 Jahre Ausnahmezustand durch die faschistische Stroessner-Herrschaft zeigen:

- 50 Prozent der Bevölkerung wurden ins Exil getrieben, in den Gefängnissen sitzen 2500 politische Häftlinge, darunter Antonio Maidana;
- 40 Prozent aller Kinder leiden ständig Hunger; 15 von 100 Kindern sterben im ersten Lebensjahr;
- ausländische und ganz besonders USA-Konzerne kontrollieren zu 100 Prozent die Erdölförderung, zu 90 Prozent das Bankwesen und zu 80 Prozent die Industriebetriebe;
- die Reagan-Regierung gibt der Diktatur Militärhilfe, legt im Land strategische Straßen an und baut eine Abschußbasis für Atomraketen;
- ausländische Großgrundbesitzer praktizieren einen hemmungslosen Raubbau im Lande und vertreiben vor allem die ansässigen Indianer.

Haiti

25 Jahre faschistische Diktatur des Duvalier-Regimes bewirkten:

- 2 Millionen Menschen sind geflohen; 40 000 wurden seit 1957 hingerichtet, 50 000 verhungerten, 3000 aus politischen Gründen in Gefängnissen;
- 75 Prozent der Menschen sind Analphabeten;
- 300 ausländische Konzerne beuten durch ihre Niederlassungen die Bevölkerung skrupellos aus;
- USA-Konzerne kontrollieren 70 Prozent der Industrie;
- die USA und die BRD sind mit in die Millionen Dollar gehenden Militärspritzen Hauptfinanziers.

(NW)

Für Propaganda und Agitation

Aktuelles Material für die Agitation

Vom Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel werden im Mai 1983 ausgeliefert:

Eine Bogenwandzeitung zum Thema: „Mußestunden für moderne Technik?“ Am Beispiel des Buchbindereimaschinenwerkes Leipzig wird gezeigt, wie durch die bessere Nutzung der Maschinen und Anlagen ein hohes ökonomisches Leistungswachstum erreicht werden kann. Format: Pl, Preis: 1,00 Mark, Bestell-Nr.: 171 3313. „Initiativen und Initiatoren“ ist der Titel eines Agitationsblockes. Er vermittelt

gute Erfahrungen im Kampf um einen hohen Leistungsanstieg, stellt Wettbewerbsinitiativen vor. Format: P3, 8 Blatt, Preis: 2,80 Mark, Bestell-Nr.: 171 3293.

Beide Materialien können über die DEWAG-Betriebe und Verkaufseinrichtungen bezogen werden.

Als Lehrtafeln erscheinen:

„Gesellschaftliches Gesamtprodukt, Nationaleinkommen, Produktionsverbrauch.“ Dargestellt wird das gesellschaftliche Gesamtprodukt und die gegenwärtige Größe seiner einzelnen

Bestandteile. Auf kleinen Grafiken ist die Entwicklung des gesellschaftlichen Gesamtprodukts, des Nationaleinkommens und des Produktionsverbrauchs sichtbar. Bestell-Nr.: 810 4204.

„Sekundärrohstoffe erfassen und nutzen.“ Diese Lehrtafel weist nach, welche volkswirtschaftliche Bedeutung die Erfassung von Sekundärrohstoffen hat. Bestell-Nr.: 810 4212.

Format beider Lehrtafeln: A1, Preis je Tafel: 1,00 M. Bezugsmöglichkeit: DEWAG-Betriebe und Verkaufseinrichtungen, Fachgeschäfte für Organisationsbedarf und Volksbuchhandel.

(NW)